© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.

Zur Pilzflora Niederösterreichs.

Von

Dr. **Günther Beck.**

(Vorgelegt in der Versammlung am 2. Mai 1883.)

II.

In der festen Ueberzeugung, dass bei der Vernachlässigung, welche die Kenntniss der heimischen Pilze in Niederösterreich erfuhr, jede auch noch so kleine mykologische Mittheilung erwünscht sein müsse, erlaube ich mir hiermit einen zweiten Beitrag zur Pilzflora Niederösterreichs zu übergeben, welcher meine Funde und Beobachtungen an den Brand- und Rostpilzen vielseitig ergänzt, sich in weiterer Hinsicht aber auch auf die anderen Basidiomyceten, Askomyceten und Myxomyceten erstreckt.

Soweit die von Dr. Winter herausgegebene Rabenhorst'sche Kryptogamenflora reicht, wurde sie für Terminologie und Artenanordnung benützt; die für Niederösterreich neu aufgefundenen Arten (30), sowie neue Nährpflanzen (35) bereits bekannter Pilze wurden wie in meinem ersten Beitrage (diese Verhandlungen, XXX, p. 9 [1880]) mit einem Sternchen versehen; die bei den Uredineen verwendeten lateinischen Ziffern I, II, III, beziehen sich, wie in Winter's Pilzflora, auf die Aecidien, Stylo- und Teleutosporen-Formen derselben.

Ustilagineae.

Ustilago Ornithogali (Schm. et Kz.). Auf den Blättern von:
- *Gagea arvensis* Schult., in der Wiener Gegend allgemein verbreitet im Frühjahre.
- *Gagea pusilla* Schult., in Gärten von Währing.
- *Gagea stenopetala* Rchb., ebendaselbst in Gesellschaft mit *Uromyces* (April).

Ustilago segetum (Bull.). In den Blüthen von:
- *Avena sativa* L., im Prater, Juli.
- *Hordeum distichum* L., bei St. Pölten, häufig (im Juni).
- *Triticum vulgare* L., ebendaselbst.

Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Ustilago Caricis (Pers.). In den Blüthen von:

**Carex glauca* Scop., in Wäldern des Gösing bei Ternitz, am Anninger (Juni), am Schneeberge in der Nähe des Baumgartnerhauses, circa 1500 m. (August).

Carex alba Scop., an Waldrändern auf der Spitze des Gösing bei Ternitz.

Carex Michelii Host., am Leopoldsberge (Mai).

Carex pilosa Scop., im Walde am Hundheimerberge bei Hainburg (Mai).

**Carex sempervirens* Vill., am Grafensteige auf der Heuplacke des Schneeberges, circa 1600 m. (August).

***Ustilago cingens* Beck (Oest. bot. Zeit. 1881, Nr. 10, p. 313). Auf den Blättern und Stengeln von:

Linaria genistifolia Müll., am Leopoldsberge (Juli).

Ustilago violacea Tulasne. In den Staubbeuteln von:

Silene inflata Sm., häufig in Wiesen des Parkes bei Stixenstein (Juni), bei Unter-Kirchbach (l. Putterlik).

Ustilago Betonicae Beck. In den Antheren von:

Betonica Alopecurus L., in einem Graben ober dem Baumgartnerhause am Schneeberge, circa 1700 m., reichlich (August).

Ustilago utriculosa (Nees). In den Blüthen von:

Polygonum lapathifolium L., massenhaft auf Brachäckern und wüsten Stellen zwischen Neuwaldegg und Salmannsdorf (August).

**Ustilago Cardui* Fisch. v. Waldh. (Winter, Pilze p. 101). In den Köpfchen von:

***Carduus defloratus* L. Am Schneeberge oberhalb des Baumgartnerhauses, circa 1550 m., sehr spärlich (August).

Ustilago Tragopogi pratensis (Pers.). In den Köpfchen von:

Scorzonera humilis L., in Wiesen unter der Hochramalpe und in der Paunzen bei Purkersdorf; in Wiesen bei Laab (Mai), bei Neuwaldegg (noch im October).

Schizonella melanogramma (D. C.). In den Blättern von:

***Carex montana* L., am Gaisberge bei Petersdorf (Mai).

Urocystis occulta (Wallr.). In den Blättern von:

Secale cereale L., in Kornfeldern auf der Türkenschanze, nicht häufig (Juli).

Urocystis Filipendulae (Tulasne). Auf:

***Spiraea Ulmaria* L., am Dürrenstein bei Lunz, l. Ganglbauer (August).

Höchst interessant war das Vorkommen dieser Art mit *Triphragmium Ulmariae* (Schum.) auf ein und demselben Blatte. Der Brandpilz hatte eine mächtige Anschwellung der Blattspindel zwischen dem ersten und zweiten Blattpaare, sowie die der Blattrippe eines der Blätter des zweiten Paares verursacht, während der Rostpilz in einem dicken Lager an der Blattspindel zwischen dem Endblättchen und dem zweiten Blattpaare zu finden war.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich; download unter www.biologiezentrum.at

Uredineae.

Uromyces Ficariae (Schum).

I. Auf den Blättern von:

Ranunculus ficaria L.,[1]) im Laabthale beim rothen Stadl (Mai).

II. Auf der Spitze des Hermannskogels.

Uromyces scutellatus (Schrank).

Spermog.: Auf den Blättern von:

Euphorbia verrucosa, in Wiesen bei Laab und in der Paunzen bei Purkersdorf (Mai).

Spermog. I, II auf den Blättern von:

Euphorbia Cyparissias L., am Kalbingberge bei St. Pölten (Juni).

Es hat mehr Wahrscheinlichkeit für sich, dass das in Gesellschaft der Teleutosporen, wenn auch an anderen Pflanzenstengeln gefundene Aecidium hierzu gehört und nicht zu *U. Pisi.* Die Aecidien standen auch dichter, hatten einen wenig umgeschlagenen, ganzen Rand und waren kleiner als jene des *U. Pisi.*

III. Auf *Euphorbia Esula* L., bei Kaltenleutgeben (Mai), l. Becke.

Uromyces Genistae tinctoriae (Pers.).

II. Auf den Blättern von ***Anthyllis alpestris* W. K. beim Baumgartner.

Uromyces Primulae integrifoliae (D. C.).

III. Auf den Blättern von:

Primula minima L., am Ochsenboden und Kaisersteine des Schneeberges, 1800—2000 m. (August). Die Sporen fand ich bei dieser Art blos 22—26 Mikromill. lang, während sie Winter (Pilze p. 151) 28—40 Mikromill. lang beschreibt.

Uromyces Scrophulariae (D. C.).

I. Auf den Blättern von:

Verbascum phlomoides L., in der Haide bei Neusiedl am See.

Uromyces Cacaliae (D. C.).

III. Auf den Blättern von *Adenostyles alpina* Bl. et Fing.

Auf der Raxalpe unterhalb des Gaisloches (Juli); am Schneeberge scheint diese Art ziemlich häufig vorzukommen. Zur Ergänzung der von Heufler (Oest. bot. Zeit. 1870, p. 66) führe ich noch folgende Standorte dieses auffälligen Rostpilzes an: zwischen Krummholz im Schneidergraben, circa 1600 m. (September), im unteren Krummbach- und Miesleitengraben (Juni).

**Uromyces Aconiti Lycoctoni* (D. C.).

I. Auf den Blättern von:

Aconitum Lycoctonum L., auf der Raxalpe unterhalb des Gaisloches im Krummholze (Juli).

---

[1]) Nach Winter, Pilze p. 162, gehört dieses Aecidium zu *U. Poae* (Rabenh.).

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Uromyces Phaseoli (Pers.).

*II, III. Auf den Blättern und Stengeln, selbst auf den Hülsen von: *Phaseolus vulgaris* L., in Feldern am Bisamberge (September).

Uromyces Trifolii (Alb. et Schw.).

II. Auf den Blättern von:

**Trifolium hybridum* L., in nassen Wiesen des Gablitzthales (August).

II, III. Auf:

Trifolium montanum L., am Gaisberge bei Petersdorf (Juli).

Trifolium pratense L., in der Wiener Gegend allgemein verbreitet, besonders in Kleefeldern (September, August).

Trifolium repens L., im Prater, auf den neuen Anschüttungen (September).

Uromyces Orobi (Pers.). Auf den Blättern von:

Vicia Cracca L., II, III, in Feldern bei St. Pölten (Juni).

Uromyces Pisi (Pers.).

I. Auf *Euphorbia Cyparissias* L., am Gaisberge bei Petersdorf (Mai).

Uromyces Geranii (D. C.).

*I. Auf *Geranium pratense* L.(?), in Wiesen bei Stettelsdorf.

Geranium pyrenaicum L., an Dämmen bei Laxenburg, II (Juni).

**Geranium phaeum* L., im botanischen Garten, III (Herbst).

Puccinia Valantiae (Pers.). Auf:

Galium Cruciatum (L.), im Krottenbachthale bei Döbling, III (August).

Puccinia Circaeae Pers. Auf:

Circaea Lutetiana L., in lichten Wäldern des Troppberges, III (August).

Puccinia Arenariae (Schum.). Auf:

Moehringia trinervia L., auf der Nordseite des Schneeberges, circa 1500 m. hoch, III (September).

**Stellaria Holostea* L., im botanischen Garten, III (October).

**Puccinia Asteris* Duby. Auf den Blättern von:

Centaurea montana L., Zwischen Krummholz im Gflötz der Raxalpe, circa 1800 m., III (August).

Puccinia Galanthi Unger.

Ich entdeckte diese seit Unger's Zeiten verschollene *Puccinia* neuerdings in meinem Garten zu Währing auf *Galanthus nivalis* L. und übersendete deren Beschreibung an Winter, der sie in seiner Pilzflora p. 172 reproducirte.

Puccinia Aegopodii (Schum.). Auf:

Aegopodium Podagraria L., im Laabthale nächst dem rothen Stadl, III (Mai); in den Klosterneuburger Auen sehr häufig, III (Juni).

**Puccinia Morthieri* Körn. Auf:

Geranium silvaticum L., im Saugraben des Schneeberges, circa 1500 m. hoch, III (August). Die Länge der Sporen fand ich durchwegs geringer, als Winter (Pilzflora p. 175) angibt, nämlich 36—40 Mikromill. ohne Stiel.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Puccinia Phragmitis (Schum.). Auf:

Phragmitis communis L., und zwar auf den lebenden Blättern massenhaft in der Nähe des Lagerhauses im Prater, während *Puccinia Magnusiana* Körn. später an den dürren Blättern erscheint.

Puccinia Veratri Niesl. Auf:

Veratrum album L., in Wiesen oberhalb des Baumgartnerhauses am Schneeberge, circa 1600 m. hoch, III (August).

Puccinia Polygoni Alb. et Schw. Auf den Stengeln und Blättern von:

Polygonum Convolvulus L., in Holzschlägen am Bisamberge, III (September).

**Polygonum lapathifolium* L., am Neusiedlersee bei Goysz, III (August).

Puccinia Vincae (D. C.).

Höhnel entdeckte diesen Rostpilz am Bisamberge auf *Vinca herbacea* W. K. im Mai, am reichlichsten fructificirt er aber im Spätherbste, und zwar als II und III.

Puccinia suaveolens (Pers.). Auf:

Cirsium arvense L., in Feldern bei St. Pölten sehr häufig, II.; in Holzschlägen am Gösing, II (Juni).

Puccinia bullata (Pers). Auf:

Peucedanum Cervaria L., am Südhange des Bisamberges häufig, III (September); am Eichkogel, II. III (August); im Pötzleinsdorfer Parke, III (September).

Puccinia Falcariae (Pers.). Auf:

Falcaria Rivini Host., im Marchfelde bei Breitensee, I (Mai).

Puccinia fusca (Relh.). Auf:

Anemone ranunculoides L., am Hermannskogel, I (Mai).

Anemone nemorosa L., an Waldrändern des Gablitzthales, III (Mai).

Puccinia Porri Sow. Auf:

Allium sp., im Laabthale beim rothen Stadl, I (Mai).

Puccinia Thesii (Desv.). Auf:

Thesium linophyllum L., in Wiesen bei Laab, I (Mai); am Lusthausberge bei Vöslau, I (Juni).

Puccinia Soldanellae (D. C.). Auf:

Soldanella alpina L., am Plateau der Raxalpe nicht selten, I (August); auf einigen vom Göller stammenden Exemplaren im botanischen Garten; am Schneeberge, I, an einzelnen Stellen des Ochsenbodens bis auf dem Gipfel in grosser Menge (August).

**Soldanella pusilla* Baumg., ebendaselbst, aber seltener.

©Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Puccinia obtusa Schröt. Auf:

Salvia verticillata, an steinigen Abhängen bei Neustift am Walde, II, III (October).

Puccinia Menthae Pers. Auf:

**Mentha aquatica* L., am Bisamberge, II, III, nicht selten (September).
**Mentha arvensis* L., am Walle bei Parndorf, II (August).

Puccinia flosculosorum (Alb. et Schw.). Auf:

Cirsium canum M. B., am Schafberge bei Dornbach, II (September); in nassen Wiesen bei der Hochrahmalpe nächst Purkersdorf, I (Mai).

Cirsium lanceolatum L., am Dreimarkstein, III (October).

**Cirsium pannonicum* Gaud., am Schafberge bei Dornbach, II (Juli).

Carduus crispus L., am Bisamberge in Holzschlägen häufig, II, III, auch Mesosporen (September).

**Carduus defloratus* L., zwischen Krummholz am Schneeberge nächst dem Baumgartner, circa 1550 m., II, III (August).

Hieracium boreale Fr., im Walde am Troppberge, II, III (August).

Hieracium murorum L.(?), am Schneeberge im Saugraben, circa 1500 m., II, III (August).

Serratula heterophylla Desf., auf den Wiesen zwischen Münchendorf und Laxenburg, wo Prof. Kornhuber diesen Pilz in III auffand, massenhaft, II, III (Juni).

Crepis blattarioides Vill., zwischen Krummholz am Emmysteige ober dem Baumgartnerhause am Schneeberge, circa 1600 m. hoch, II, III (August).

Puccinia Centaureae Mart. Auf:

Centaurea Scabiosa L., in Wiesen am Freiberge bei Kritzendorf, I (Mai); am Gaisberge bei Petersdorf, II (Juni); auf der Türkenschanze, III (October).

**Centaurea rhenana* Boreau (*C. paniculata* Jacq.), an überwinterten Stengeln auf der Türkenschanze (März).

Puccinia Prenanthis (Pers.). Auf:

Lactuca muralis L., im Krummbachgraben des Schneeberges, I (Mai).

Puccinia Tragopogi (Pers). Auf:

Tragopogon orientalis L., in Wiesen bei Laab, bei der Hochrahmalpe nächst Purkersdorf, am Bisamberge, I (Mai).

Puccinia Tanaceti D. C. Auf:

**Tanacetum corymbosum* L., am Schneeberge auf dem Sattel zwischen Miesleiten und Krummbachgraben, II (Juni); am Alpeleck, circa 1350 m. hoch, III (August).

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

Puccinia Galii (Pers.). Auf:

Galium verum L., in den Donauauen, im Prater nicht selten, III.

Galium Mollugo L., am Dreimarkstein bei Neustift am Walde, III (October).

Galium silvaticum L., in Holzschlägen nächst dem Holländerdörfel bei Neuwaldegg häufig, II, III (August).

**Asperula Neilreichii* Beck, auf der Raxalpe in der Preinerschütt, circa 1650 m. hoch, III (Juli).

Puccinia Pimpinellae (Strauss.). Auf:

**Pimpinella alpina* Wulf., auf der Raxalpe in der Preinerschütt, circa 1700 m., I (Juli); im Saugraben des Schneeberges, II, III (August).

Pimpinella magna L., am Schneeberge, zwischen Krummholz am Emmysteige nicht selten, III, circa 1600 m. (August); am Eichkogel, II (Mai).

Auf *Siler trilobum* Crantz fand ich voriges Jahr Teleutosporen, die dicht mit flachen Warzen bedeckt waren, während die Stylosporen von ziemlich dicker, aussen feinstacheliger Membran umhüllt wurden.

Puccinia Adoxae D. C.

Das Aecidium dieses Rostpilzes übertrug ich in reichlicher Entwicklung auf mehrere Mutterpflanzen in meinem Garten, fand aber im Laufe des Sommers an diesen keine weiteren Entwicklungsstadien. Das Aecidium befällt nicht nur alle vegetativen Theile der *Adoxa*, sondern auch Kelchblätter und selbst Staubfäden, um daselbst oft merkwürdige Deformationen zu verursachen.

Puccinia Epilobii tetragoni (D. C.). Auf:

Epilobium hirsutum L., bei der Schafbergrestauration nächst Dornbach, II, III (October).

Puccinia Silenes Schröt. (?) Auf:

Silene inflata Sm., am Bahndamme bei St. Pölten, I (Juni); am Schneeberge zwischen Miesleiten und Krummbachgraben, I (Juli).

Puccinia Violae (Schum.). Auf:

**Viola ambigua* W. K., am Bisamberge, I (Mai).

Viola hirta L., am Gaisberge, I, im Mai sehr häufig; bei dem Haschhofe nächst Kierling, I (Mai).

Viola silvestris Lam., in Thalschluchten beim weissen Hofe nächst Kierling, I (Mai); im Walde am Troppberge, II (August).

Puccinia graminis Pers. Auf:

**Bromus sterilis* L., bei Atzenbrugg, leg. Hanausek, III (August).

**Elymus europaeus* L., um Wien, III, leg. Kováts exsicc. Nr. 699.

Calamagrostis Epigeios Roth, am Dreimarksteine bei Neustift am Walde, III (October).

**Poa nemoralis* L., am Bisamberge, III (September).

Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Puccinia Rubigo-vera (D. C.). Auf:

Nonnea pulla L., am Wagram bei Stettelsdorf, I (April).
Symphytum tuberosum L., in der Thalhofriese am Schneeberge (Sommer).
Symphytum officinale L., um St. Pölten häufig (Juni).

Puccinia coronata Corda. Auf:

Rhamnus cathartica L., bei Münchendorf, I (Juni).
Avena sativa L., bei dem Lagerhause im Prater, III (September).
**Hordeum vulgare* L., im Krottenbachthale, III (November).

Puccinia Poarum Niels.

I. Auf *Tussilago Farfara* L., im grossen und kleinen Höllenthale bei Reichenau häufig, im Krummbachgraben in der Krummholzregion, 1200 m. hoch, am Bisamberge.

**Triphragmium Ulmariae* (Schum.). Auf:

Spiraea Ulmaria L., am Dürrenstein bei Lunz, l. Ganglbauer (August), II, III, in ein und demselben Lager, das die Blattrippe mächtig anschwellte, zugleich mit *Urocystis Filipendulae* (Tulasne).

**Phragmidium Rosae alpinae* D. C. Auf:

Rosa alpina L., I—III, am Schneeberge bis 1600 m. häufig; am Alpeleck, Emmysteige, im Saugraben, am Kuhschneeberge (Juli bis September).

Phragmidium Fragariae (D. C.). Auf:

Poterium Sanguisorba L., am Bahndamme bei St. Pölten, II (Juni).

Phragmidium subcorticium (Schrank). Auf:

Rosa sp., am Haglersberge bei Goysz, II, III (August); auf verschiedenen cultivirten Rosen bei Atzenbrugg, II, III, leg. Hanausek (Juli).

Phragmidium violaceum (Schultz). Auf:

**Rubus bifrons* Vest., am Dreimarksteine, I (Sommer).

Phragmidium Rubi Idaei (Pers.), in Gärten der unteren Stadt Klosterneuburg, I (Juni).

Melampsora Salicis capreae (Pers.). Auf:

Salix purpurea L., am Nordabhange des Kuhschneeberges, etwa 1200 m. hoch, II (September).
**Salix amygdalina* L., bei der Militärschiessstätte im Prater, II, sowohl auf den Blättern als an den Früchten (September).
**Salix retusa* L., am Ochsenboden des Schneeberges nicht selten, II, III (Juli, August).
**Salix incana* L., in den Donauauen bei Stadlau, II (September).

Melampsora Helioscopiae (Pers.). Auf:

Euphorbia dulcis L., am Dreimarksteine, im Höllenthale zwischen dem Kaiserbrunn und dem grossen Höllenthale, II, III (Sommer).

© Zool.-Bot. Ges. Österreich; download unter www.biologiezentrum.at

Coleosporium Euphrasiae (Schum.). Auf:

**Euphrasia stricta* Host., am Hameau und in Waldwiesen bei Neuwaldegg, II (October).

Rhinanthus major L. und *Rh. Alectorolophus* L. in Feldern bei St. Pölten, II (Juni).

Coleosporium Campanulae (Pers.). Auf:

Campanula Trachelium L., am Bisamberge (August).

Campanula Rapunculoides L., am Bisamberge, II, III (September).

**Phyteuma orbiculare* L., am Gaisberge gegen Petersdorf, II, III (Juli).

Coleosporium Sonchi arvensis (Pers.). Auf:

Tussilago Farfara L., bei Neusiedl am See, II (August); bei Neuwaldegg häufig (August).

Petasites niveus L., am Schlangenwege der Raxalpe und in der Preinerschütt, II (Juli).

Adenostyles albifrons Rchb., in der Bocksgrube und überhaupt in der Krummholzregion des Schneeberges nicht selten, II, III (August).

Adenostyles alpina B. et F., auf der Raxalpe wie am Schneeberge überall häufig.

Senecio nemorensis L., in der Bocksgrube und auf der Nordseite des Schneeberges, II, III (August).

Chrysomyxa Abietis (Wallr.). Auf:

Pinus Abies L., am Freiberge bei Kritzendorf (Mai).

Chrysomyxa Rhododendri (D. C.).

I. Auf: *Pinus Abies* L., massenhaft in der obersten Waldregion des Schneeberges, ebenso am Kuhschneeberge, ganze Bäume gelb färbend (September).

Uredo Symphyti (D. C.). Auf:

Symphytum officinale L., bei Giesshübl (l. Dr. C. Richter).

Symphytum tuberosum L., am Bisamberge, im Laabthale beim rothen Stadl, in Waldschluchten bei Kierling (Mai).

Aecidium Orchidearum Desm. auf *Ophrys aranifera* Huds. (Zur Pilzflora Nied.-Oesterr., Verhandl. d. k. k. zool.-bot. Gesellschaft 1880, p. 28) ist richtiger *Caeoma Orchidis* (Alb. et Schw.).

Aecidium elatinum Alb. et Schw. Auf:

Pinus Picea L., bei Rekawinkel (Juni).

Aecidium Ranunculacearum D. C. Auf:

**Ranunculus auricomus* L., in Wiesen bei Laab (Mai).

Aecidium Clematidis D. C. Auf:

Clematis recta L., zwischen Klosterneuburg und Kritzendorf (Juni).

***Clematis integrifolia* L., bei Engelhartsstetten im Marchfelde (Mai).

Aecidium penicillatum (Müll.) Auf:

Pyrus Malus L., in Gärten von Währing (Herbst).

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Tremellinei.

**Dacrymyces fragiformis* (Pers.), auf feuchten Brettern in Gärten und auf Schindeldächern von Währing (Spätherbst und Frühjahr).

Dacrymyces deliquescens (Bulliard), sehr häufig, auf Planken und alten Brettern in Gärten von Währing, je nach den Feuchtigkeitsverhältnissen im Spätherbste und Frühjahre, an der Thiergartenplanke im Prater, an Bretterzäunen bei Neuwaldegg, wahrscheinlich allgemein verbreitet.

Auricularia sambucina Mart., auf einem Laubholzstumpfe im Krottenbachthale bei Döbling, auf Hollunderstämmen in Gärten von Währing, häufig im Prater, bei Neuwaldegg, im botanischen Garten (Herbst).

Auricularia mesentherica (Dicks.), auf faulenden Buchenstämmen am Leopoldsberge, auf Laubholzstämmen im Prater, im botanischen Garten, im Halterthale, am Sauberge und Hermannskogel, wahrscheinlich überall verbreitet (Herbst).

**Exidia plicata* Klotzsch., auf der Schnittfläche eines alten Eichenstrunkes bei Neuwaldegg (April).

Hymenomycetes.

Clavaria pistillaris L., in schattigen Laubwäldern der Umgegend von Dornbach und Neuwaldegg, insbesondere am Heuberge massenhaft (October).

Clavaria cinerea Bulliard, im Buchenwalde am Schafberge bei Neuwaldegg zerstreut (October).

**Clavaria inaequalis* Müll., in trockenen Wiesen am Heuberge bei Dornbach (October).

Clavaria cristata (Holmsk.), auf blosser Erde, häufig in Laubwäldern am Heu- und Schafberge bei Neuwaldegg (October), daselbst auch die *var. *trichopus* Pers. und eine fast einfache Form.

Exobasidium Vaccinii Koron., auf den Stengeln, Blatt- und Blüthenstielen von:

**Rhododendron hirsutum* L. häufig, und auf

**Rhod. ferrugineum* L., seltener am Nordabhange des Schneeberges, besonders zwischen der breiten Ries und dem Schneidergraben (September).

**Craterellus pusillus* Fries, auf Erde in Laubwäldern am Heuberge bei Dornbach.

Craterellus cornucopioides (L.), sehr häufig in allen Laubwäldern um Dornbach und Neuwaldegg (September, October).

**Corticium anthochroum* (Pers.)?, am Dreimarksteine (März).

© Zool.-Bot. Ges. Österreich; download unter www.biologiezentrum.at

**Corticium quercinum* (Pers.), auf Eichenstrünken bei Neuwaldegg (April).

Stereum hirsutum Willd., am Heuberge bei Dornbach und bei Neuwaldegg auf Laubholzstrünken sehr verbreitet; auf Buchenstämmen am Kahlenberge, im Krottenbachthale bei Döbling, überhaupt in der Wiener Umgegend häufig.

Stereum purpureum Pers., am Heuberge bei Dornbach auf dürren Stengeln (October). Auf Laubholzstrünken im Krottenbachthale bei Döbling, auf Schwarzpappelstöcken im Prater.

Hydnum repandum L., in den Wäldern um Dornbach und Neuwaldegg sehr häufig (October).

Hydnum coralloides Scop., auf Fasshölzern in Kellern von Währing (Herbst).

Daedalea unicolor (Bull.), am Leopoldsberge (September), auf Laubholzstrünken bei Neuwaldegg.

**Daedalea cinerea* Fr., auf Laubholzstrünken im Prater nächst dem Lusthause.

Daedalea quercina L., an Pfählen am Troppberge. Eine *forma pileo hirsuto* auf modernden Buchenstämmen am Leopoldsberge (September).

Daedalea Poetschii Schulzer, an Bretterplanken nächst der Sternwarte auf der Türkenschanze.

Trametes suaveolens L., im Krottenbachthale bei Döbling, im Prater.

Polyporus versicolor (L.), auf der Türkenschanze, bei Döbling, am Heuberge bei Dornbach, wahrscheinlich überall, nicht selten (October); die var. *fuscatus* in Holzschlägen am Lackaboden (August).

Polyporus zonatus (Nees), auf Laubholzstrünken im Prater.

Polyporus hirsutus (Schrad.), auf dürren Aesten von *Pinus Mughus* bei dem Gaisloche auf der Raxalpe, circa 1200 m.; auf einem Thuyastumpfe im botanischen Garten.

Polyporus Ribis (Schum.), auf *Ribes rubrum* und *R. Grossularia,* sehr schädlich auftretend in Gärten von Währing; auch bei Klosterneuburg (Herbst).

Polyporus igniarius (L.), auf Prunusstämmen in Gärten von Wien und Währing; auf Weiden im Krottenbachthale bei Döbling gegen Neustift.

**Polyporus Evonymi* Kalchbr., im botanischen Garten (März).

Polyporus adustus (Willd.), auf Buchenstämmen am Leopoldsberge (September).

**Cantharellus cinereus* Fr., in Buchenwäldern bei Neuwaldegg, nicht häufig (October); auf Erde am Schafberge (September).

**Marasmius (Collybia) globularis* Fz., im Walde bei Dornbach auf Laub, nicht selten (October).

Russula aurora Krombh., am Schafberge bei Neuwaldegg (October).

Zool.-Bot. Ges. Österreich, download unter www.biologiezentrum.at

**Russula virescens* (Schaeff.)., im Walde bei Neuwaldegg (October).

**Lactarius pallidus* (Pers.), am Schafberge bei Neuwaldegg.

Lactarius piperatus (Scop.), am Heuberge im October häufig.

Lactarius vellereus Fr., am Heuberge im October häufig.

Lactarius deliciosus (L.), bei Neuwaldegg, nicht häufig.

Lactarius torminosus (Schaeff.), in trockenen Föhrenwäldern bei Neuwaldegg und am Hameau (Herbst).

**Hygrophorus melizeus* Fr., im Walde am Heu- und Schafberge im Herbste mit *Hygrophorus eburneus* (Bull).

**Hygrophorus cossus* Fr. (?), in Buchenwäldern am Schafberge (October).

Gomphidius viscidus Fr., bei Neuwaldegg und am Schafberge (October).

Coprinus ephemerus (Bull.), erzog ich in Währing auf Hundemist.

Coprinus deliquescens (Bull.), sehr häufig in Gärten von Währing auf unter Erde faulenden Obstbaumhölzern (Herbst). In Gärten Wiens häufig, bei Dornbach (October).

Agaricus (Psalliota) campestris (L.), *var. *umbrina* Fr., in Gärten von Währing auf Gartenerde (Herbst).

**Agaricus (Pholiota) radicosus* (Bull.), im Walde am Heuberge bei Dornbach, in grösserer Gesellschaft (October).

Agaricus (Mycena) corticola Pers., zwischen Moos auf Bäumen der Nordseite des Leopoldsberges, nicht selten (September).

Agaricus (Collybia) velutipes Curt., auf Laubholz im botanischen Garten, am Krottenbache bei Döbling; in Gärten von Währing sammt seiner Varietät *A. nigripes* Bull.; auf Buchenstrünken am Leopoldsberge, wohl überall im Herbste und selbst im milden Winter.

Agaricus (Collybia) radicatus Relh., in Laubwäldern und mit Vorliebe auf Waldwiesen und Blössen um Dornbach, bei Neuwaldegg, am Schaf- und Leopoldsberge etc. (Spätherbst).

Agaricus (Collybia) dryophilus (Bull.), in grosser Gesellschaft, in dürrem Buchenlaube bei Neuwaldegg und am Heuberge bei Dornbach (Herbst).

**Agaricus (Collybia) ericetorum* (Bull.), am Leopoldsberge zwischen Moos am Boden (September).

Agaricus (Leptonia) chalybaeus Pers., in einer Form mit am Grunde behaartem Stiele und nicht flockigem Hute, in schattigen Buchenwäldern am Heuberge bei Dornbach (October).

Agaricus (Amanita) muscarius L., in Wäldern bei Neuwaldegg ziemlich häufig (October).

© Zool.-Bot. Ges. Österreich; download unter www.biologiezentrum.at

Perisporiaceae.

Sphaerotheca Castagnei Lév. Auf:
**Senecio nemorensis* L., im Walde am Leopoldsberge (September).

**Sphaerotheca Epilobii* Link. Auf beiden Seiten der Blätter, am Stengel und Fruchtknoten von:
Epilobium sp., beim Baumgartner am Schneeberge (August), circa 1400 m.

Uncinula adunca (Wallr.). Auf:
Salix purpurea L., im Prater massenhaft (September).

Uncinula Aceris (D. C.). Auf:
Acer campestris bei Neuwaldegg häufig (October).

Erysiphe lamprocarpa Wallr. (?) Stylosp. Auf:
Lamium purpureum L., im botanischen Garten und bei Währing (Juni).

Erysiphe horridula (Wallr.). Stylosp. Auf:
**Anchusa officinalis* L., auf der Türkenschanze (Juli).

Erysiphe communis (Wallr.). Stylosp. Auf:
**Inula salicina* L., am Bisamberge (August).

Discomycetes.

Peziza (Cochlearia) cochleata Bull., in Gärten von Währing auf Beeten, in denen Hobelspähne eingegraben wurden (August).

Peziza (Cochlearia) stercorea Pers., auf Hundemist in Währing erzogen.

**Peziza (Sarcoscyphe) radiculata* Sowerby, auf Wiesen bei Neuwaldegg und Dornbach im Frühjahre, nicht selten.

Morchella esculenta Pers., var. *vulgaris,* auf grasigen Plätzen der Türkenschanze, einzeln, im Frühjahre.

Myxomycetes.

Arcyria punicea Pers., an modernden Pappelstrünken im Prater, nächst der Weltausstellung (März); in der Brigittenau.[1])

Trichia chrysosperma D. C., auf Moderholz im botanischen Garten, im Prater häufig; auch bei Gutenstein wurde sie gefunden.[1])

Trichia rubiformis Pers., *var. *aurantiaca* mihi *hypothallo communi aurantiaco, sporis verruculosis,* auf moderndem Hollunderholz bei Neuwaldegg (April).

---

[1]) Im Herbare des k. k. botanischen Hofcabinetes, in welchem die Bestimmungen durch Dr. J. T. Rostafinsky revidirt wurden.

© Zool.-Bot. Ges. Österreich, Austria; download unter www.biologiezentrum.at

**Trichia scabra* Rostaf., bei Gutenstein.[1])
**Hemitrichia clavata* (Pers.) Rostaf., in der Brigittenau.[1])
**Hemitrichia fasciculata* Rostaf., bei Schönbrunn, im Prater, bei Hütteldorf.[1])
Didymium farinaceum Pers., in Wäldern bei Sparbach.[1])
**Didymium squamulosum* A. et S., auf halbfaulen Blättern bei Schönbrunn.[1])
**Lycogala miniata* Pers., bei Gutenstein.[1])
Lycogala epidendron (Bux.), auf Moderholz im botanischen Garten (Herbst).
Fuligo (Aethalium) septicum (L.) Fr., bei Gmünd.[1])

---

[1]) Im Herbare des k. k. botanischen Hofcabinetes, in welchem die Bestimmungen durch Dr. J. T. Rostafinsky revidirt wurden.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Wien. Frueher: Verh.des Zoologisch-Botanischen Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: 33

Autor(en)/Author(s): Beck Günther [Gunthero] Ritter von Mannagetta

Artikel/Article: Zur Pilzflora Niederösterreichs. 229-242